

<p>Allgemeines</p>	<p>Der SLP-Cup ist als Rennserie gedacht, welche möglichst geringen Aufwand in der Fahrzeugvorbereitung mit möglichst großer Chancengleichheit beim Material vereint. Deshalb werden Einheitskarosserien des Porsche 962C von B.R.M. und Einheitschassis vom Typ Plafit Super 24 SLP zwingend vorgegeben. Die Möglichkeiten zur Modifikation dieser Komponenten sind auf ein technisch sinnvolles Mindestmaß beschränkt.</p> <p>Zielgruppe für diese Serie sind Ein- und Aufsteiger sowie erfahrenere Slotracer, die mit wenig Aufwand spannende Langstreckenrennen im Maßstab 1:24 fahren möchten.</p>									
<p>Veranstalter</p>	<p>Kontaktpersonen für offizielle Wettbewerbsaustragungen Region „Süd-West“ sind Ingo Neumann(Kontakt: ingo@neumanndruck.de) und Wolfgang Krech (Kontakt: badenslot@gmx.de)</p> <p>Der Wettbewerb wird mit offizieller Genehmigung und Unterstützung der H+T Motor Racing GmbH (info@htmotorracing.de) durchgeführt.</p>									
<p>Austragungsmodus</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 4 Langstreckenrennen als Einzelrennen. • Fahrzeit 1 Stunde pro Fahrer (XL-Sprint). • Die endgültige Fahrzeit ist abhängig von der Teilnehmerzahl (maximal 24) und dem Veranstaltungsort. 									
<p>Termine</p>	<p>02.03.2024 H+T Motor Racing, Darmstadt – www.rennbahntreff.de xx.04.2024 Zieboslot, Mutterstadt - www.zieboslot.de/ 13.07.2024 SCD Schwieberdingen - www.slotracing-schwieberdingen.de 30.11.2023 RTR-Taunus-Ring, Idstein, www.rheingau-taunus-ring.de.rs</p>									
<p>Einschreibung / Anmeldung</p>	<p>Die Starterzahl ist pro Rennen auf 24 beschränkt. Es besteht die Möglichkeit, sich ab sofort für alle 4 Rennen der Serie zu melden. Maßgeblich für die Vergabe der Startberechtigungen sind Datum / Uhrzeit der Anmeldung.</p> <p>Sofern nicht alle 24 Startberechtigungen dauerhaft mittels Einschreibung vergeben werden bzw. eingeschriebene Teilnehmer ein Rennen nicht wahrnehmen können, ist die Anmeldung zu nur einem Rennen möglich. Auch hier sind Datum / Uhrzeit der Anmeldung für die Vergabe der Startberechtigung maßgeblich.</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: left;"><u>Anmeldung</u></td> <td style="text-align: center;"><u>Beginn</u></td> <td style="text-align: right;"><u>Ende</u></td> </tr> <tr> <td>...für die Serie:</td> <td style="text-align: center;">sofort</td> <td></td> </tr> <tr> <td>...für ein Rennen:</td> <td></td> <td style="text-align: right;">2 Tage vor dem Rennen (Donnerstag 24 Uhr)</td> </tr> </table> <p>Gastfahrer, die sich nur zu einem Rennen anmelden, starten wie alle anderen Fahrer auch gemäß der in der Qualifikation erzielten Position. Die Einschreibung erfolgt per E-Mail an ingo@neumanndruck.de, oder badenslot@gmx.de</p>	<u>Anmeldung</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	...für die Serie:	sofort		...für ein Rennen:		2 Tage vor dem Rennen (Donnerstag 24 Uhr)
<u>Anmeldung</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>								
...für die Serie:	sofort									
...für ein Rennen:		2 Tage vor dem Rennen (Donnerstag 24 Uhr)								

<p>Poolmotoren</p>	<p>Beim SLP-Cup Süd-West kommen Poolmotoren des Typs Plafit Bison zum Einsatz. Diese sind einem 15er Ritzel und mit Steckverbindung (Reichelt Typ FSH-M1 2,8 Hülse (motorseitig)) ausgestattet. Leitkielseitig sind Kabel mit Steckern des Typs FS-M1 2,8 vorzusehen.</p> <p>Die Motoren werden den Fahrern zugest. Dabei wird darauf geachtet, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Motoren gleichmäßig verteilt werden, um möglichst gleiche Laufleistungen zu erzielen • und es vermieden wird, das Fahrer pro Jahr mehrmals mit dem selben Motor teilnehmen. 										
<p>Startgebühr</p>	<p>50,00 Euro bei Meldung für die gesamte Saison (alle 4 Läufe), 15,00 Euro für Gaststarter die nur an Einzelläufen teilnehmen.</p> <p>Ggf. bietet der jeweilige Bahnbetreiber ein Freitagstraining an. Für die die Teilnahme am Freitagstraining sind die entsprechenden Gebühren direkt an den Bahnbetreiber zu entrichten.</p>										
<p>Ablaufplan ^{*)}</p>	<p>09.00 Uhr Bahnöffnung, anschließend Training (3 Minuten je Spur, inkl. Einsetzer, ggf. wird das Training bei geringer Teilnehmerzahl verlängert).</p> <p>11.00 Uhr Einbau Motor, Einrollen und technische Abnahme</p> <p>12.00 Uhr Qualifikation</p> <p>13:00 Uhr Start der Rennläufe, jeweils 1 Minute Einrollen</p> <p>ca. 18.00 Uhr Rennende und Siegerehrung</p> <p><small>*) Anmerkung: bei den Zeitangaben handelt es sich um ungefähre Zeiten, je nach Vor-Ort Organisation (z.B. gemeinsames Grillen) sind Verschiebungen möglich.</small></p>										
<p>Einsetzer-Regelung</p>	<table border="1" data-bbox="715 1335 1190 1559"> <thead> <tr> <th>Startgruppe</th> <th>Einsetzer (Startgruppe)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>4</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>4 - bei 3 Gruppen 1</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>1 - bei 3 Gruppen 3</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td>2 - bei 3 Gruppen 2</td> </tr> </tbody> </table>	Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)	4	3	3	4 - bei 3 Gruppen 1	2	1 - bei 3 Gruppen 3	1	2 - bei 3 Gruppen 2
Startgruppe	Einsetzer (Startgruppe)										
4	3										
3	4 - bei 3 Gruppen 1										
2	1 - bei 3 Gruppen 3										
1	2 - bei 3 Gruppen 2										
<p>Technische Vorschriften</p>	<p>Außer Fahrwerksgrundplatte, Karosserie und Motor dürfen sämtliche Teile gewechselt werden.</p> <p>Arbeiten am Fahrzeug dürfen nur im dafür reservierten Bereich (der ausgewiesenen Servicezone) und nur bei anliegendem Bahnstrom durchgeführt werden. ¹</p> <p>Abweichend zu den Vorschriften in den „Technik Tipps“, Dokument „Technisches“ dürfen vier Karosseriehalterplatten mit einer Dicke von 1,25mm verbaut werden.²</p>										

¹ Also keinesfalls bei Rennunterbrechungen wie Chaosphasen oder Umsetzpausen!! Zuvor begonnene Arbeiten müssen während Rennunterbrechungen ebenfalls ausgesetzt werden.

² Ein so aufgebautes Fahrzeug entspricht dann nicht dem Reglement bei Rennen im Rahmen des SLP-Cup West und erhält dort ggf. keine Startzulassung!

<p>Chemische Hilfsmittel</p>	<p>Die Verwendung von Reifenhaftmittel und Wintergreen-Fluids ist verboten. Zulässige Reinigungs- oder Servicemittel müssen lösungsmittelfrei sein (z.B. AJ'S „TNT“, PARMA „SuperConditioner“) und dürfen keine klebrigen Rückstände oder Beschädigungen auf den Reifen und/oder der Fahrbahnoberfläche hinterlassen. Die Reifen sind vor Verwendung auf der Strecke abzutrocknen.</p> <p>Nach der Motorenausgabe und technischen Abnahme bis Rennende sind ausschließlich Paketklebeband (z.B. tesa Pack #2124) zum Reifenabziehen bzw. als Reinigungsflüssigkeit nur reiner Alkohol zulässig.</p> <p>Die Servicemittel werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.</p>
<p>Handregler</p>	<p>Handregler, die "aktive Fahrhilfen" o.ä. enthalten, sind nicht zugelassen. „Fahrhilfen“ sind Automatismen jeglicher Art, welche dem Fahrer das eigentliche Regeln des Slotcars teilweise abnehmen.</p> <p>Nicht zugelassen sind Handregler der Fabrikate DS WiTEC (mit Funktion „Traktionskontrolle“), Kopriwa (mit „Reduction“-Funktion) sowie Truespeed (mit „Accelerate“-Funktion).³</p> <p>Die Liste der nicht zugelassenen Handregler kann während der Saison aktuellen Gegebenheiten angepasst werden. Einzelne Handregler können ferner während der Veranstaltungen auf enthaltene „aktive Fahrhilfen“ geprüft werden.</p>
<p>Fahrvorschriften und Verhaltensregeln</p>	<p>Die Fahrer haben folgende Verhaltensregeln zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Fahrer übernimmt gemäß Einteilung für eine Startgruppe die Einsetzerpflichten. • Sportlich faires Verhalten der Fahrer ist während der gesamten SLP-Cup Veranstaltung obligatorisch. Es gilt folgendes: • Überholvorgänge durch schnellere Fahrzeuge müssen schnellstmöglich und aktiv unterstützt werden. • Das Überholen von langsameren Fahrzeugen darf nicht rücksichtslos erfolgen. • Mitfahrer sind höflich zu behandeln! • Die Einsetzer sind höflich zu behandeln! • Den eigenen Einsetzerpflichten ist mit der nötigen Ernsthaftigkeit nachzukommen! • Der SLP-Cup wird unter dem Motto „Slotracing chancengleich“ veranstaltet. Verstöße speziell gegen Grundsätze der Chancengleichheit werden nicht toleriert.
<p>Wertung</p>	<p>Die Rennen zählen zum SLP-Cup Süd-West 2024. Gewertet wird das Ergebnis des Rennens. Dabei gilt:</p> <p>Punktzahl = 100 * (eigene Rundenzahl / Runden des Siegers)</p> <p>Zum Beispiel:</p> <p>1. Platz 400 Runden: $100 * (400/400) = 100,00$ Punkte 2. Platz 398 Runden: $100 * (398/400) = 99,50$ Punkte ... 17. Platz 381 Runden: $100 * (381/400) = 95,25$ Punkte 24. Platz 362 Runden: $100 * (362/400) = 90,50$ Punkte</p> <p>Für die Gesamtwertung werden vier Veranstaltungen herangezogen.</p>

³ Handelsübliche Nezhil/DoSlot und ACD Regler oder auch selbst gebaute, nicht "computerisierte" Handregler sind von dieser Regelung definitiv nicht betroffen!

	<p>Das schlechteste Resultat bleibt in der Gesamtwertung unberücksichtigt. Bei Punktgleichheit werden zur Entscheidung herangezogen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anzahl erste Plätze 2. Anzahl zweite Plätze 3. Anzahl dritte Plätze usw.
<p>Wertungsstrafen</p>	<p>Wertungsstrafen sind Teil der dem Veranstalter zustehenden organisatorischen Befugnisse und werden während der Wettbewerbe oder vor dem Ergebnisaushang bekannt gemacht. Wertungsstrafen, die ausgesprochen werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nichtwertung • Rundenabzug • Stop & Go Strafe <p>Wertungsstrafen bei Verletzung allgemeiner Verhaltensgrundregeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verwendung von Haftmitteln (auch während des Trainings!) / Manipulation des ausgegebenen Motors: Wertungsausschluss • Einsatz eines Handreglers, der über „aktive Fahrhilfen“ verfügt: Wertungsausschluss • Wechsel von Fahrwerksgrundplatte, Karosserie oder Motor: Wertungsausschluss • Verletzung der Parc Fermé Regeln: 5% Rundenabzug • Nichtantreten als Einsetzer: 5% Rundenabzug • Arbeiten am Fahrzeug während der Umsetzpause oder anderen Rennunterbrechungen: Stop & Go Strafe⁴ • Unsportliches Verhalten – z.B. unangemessene(s) Fahrweise / Verhalten: Stop & Go Strafe⁵ <p>Wertungsstrafen für die Verletzung technischer Bestimmungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vor jedem Wertungslauf: Keine Zulassung zum Wertungslauf. • Während eines Wertungslaufes: Behebung des Mangels/der Mängel innerhalb von 10 Runden nach deren Auftreten. Sind diese 10 Runden ohne Mängelbehebung absolviert, muss das Fahrzeug bis zur Instandsetzung in der ausgewiesenen Servicezone abgestellt werden. • Nach jedem Wertungslauf unzureichende Bodenfreiheit 1% Rundenabzug pro angefangene 0,1mm nicht eingehaltene Gewichte (Mindest- und Maximalgewicht!) 1% Rundenabzug pro angefangenes Gramm

⁴ Die Dauer der Stop&Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalter – jedoch nicht unterhalb des Zeitgewinns durch die Arbeiten am Fahrzeug.

⁵ Die Dauer der Stop & Go Strafe liegt im Ermessen des Veranstalters – und ist abhängig von der Schwere des Vergehens / dem Grad der Unvernunft.

Sonstiges	Mit der Teilnahme an einem Lauf des SLP-Cup Süd-West 2024 stimmen die Teilnehmer der Veröffentlichung von Fotos und / oder ihrer Namen und der erzielten Resultate, z.B. in einem Rennbericht, sowie zur offenen Verwendung ihrer E-Mail-Adresse im Rahmen der SLP-Cup-bezogenen Kommunikation zu.		
Infos	SLP-Cup: slpcup.gt132.de	E-Mail: oder	ingo@neumanndruck.de , badenslot@gmx.de